

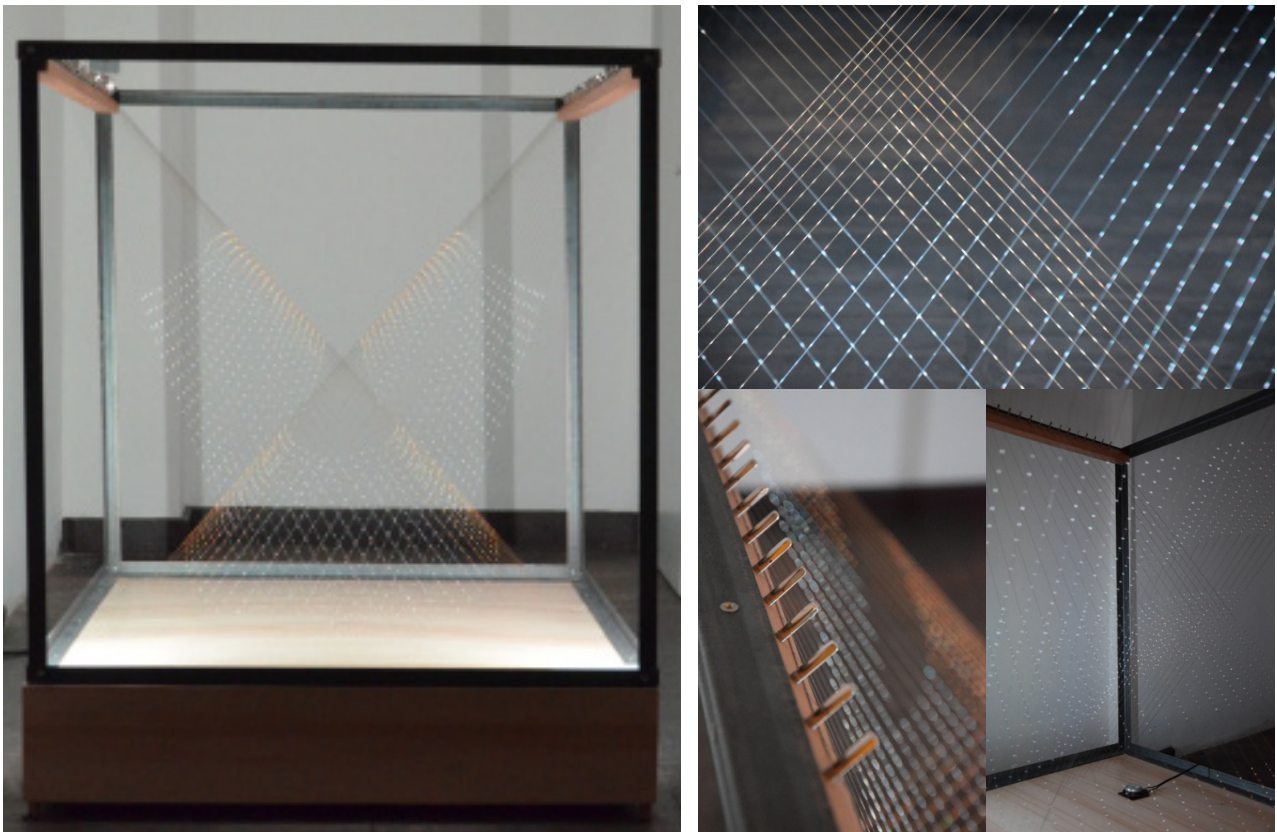
Resonanz (2016-2017)

(Stahl, Holz, Cembalosaiten, Exciter, Kontaktmikrofon, Verstärker, LED-Leisten)

„Was uns als Spezies auszeichnet, ist ja unser sozialer Sinn und unsere Fähigkeit, Kontakt aufzunehmen, uns in die Gedankenwelt anderer hinein- zuversetzen. Und am beglückendsten ist es, wenn wir das Gefühl haben: Da antwortet mir etwas, wir schwingen sozusagen auf derselben Wellenlänge.“

Dieses Weltverhältnis beschreibe ich mit dem Begriff der Resonanz.“

Hartmut Rosa in einem Interview mit der Zeit am 28.August 2014



Im Winter 2016/17 entstand ein Instrument der Resonanz mit in einem Metallkubus eingespannten Cembalo-Saiten. Die mitschwingenden Saiten sind in verschiedenen Frequenzen (annähernd chromatisch über zwei Oktaven) gestimmt und resonieren auf verschiedene Art und Weise. Der aus Fichtenholz bestehende Resonanzboden dient als Spieloberfläche und Lautsprecher-Membran.

Die Klangskulptur ist gleichzeitig Instrument und Lautsprecher: die mit der Klangkörper gespielten Resonanzen werden durch einen Transducer über den Klangkörper wieder abgespielt. Die Klangskulptur greift ihre Umgebung auf und spielt sie wieder ab, sie ist Resonanzkörper und -sprecher zugleich.